

Erzählkreis

Beitrag von „Dejana“ vom 20. September 2008 13:37

Ich stoppe meine, wenn's zu lang wird und sie total vom Thema abkommen. Aber darum geht's dir ja glaube ich gar nicht.

Ich versuche gezielte Stunden zu sowas zu machen. Wir haben uns diese Woche zum Beispiel Sätze angeschaut und versucht zu sehen, welche "connectives" (nennt sich das Verbindungswörter oder so auf Deutsch?) wir denn nehmen könnten und wie sich der Inhalt dadurch ändern kann. Ihre Lernwörter diese Woche waren ebenfalls aus diesem Gebiet (passt grad zum Thema). Nun heißt das nicht, dass meine deswegen plötzlich alle wundervollen connectives beim Schreiben oder Sprechen verwenden. Sie kennen sie aber, und wir werden nächste Woche nochmal gezielt ihre Texte durchgehen um zu sehen, wo wir denn was ändern können. Langsam werde ich sie dann hoffentlich von dem ewigen "and then" abbringen. 😊 Besonders meine Jungs sind da ja furchtbar "korrigierfaul". Sie wissen, dass sie ihre Texte verbessern könnten...aber, dann müssten sie die ja nochmal lesen, anstatt mir mit "ICH BIN FERTIG!" zu kommen. :tongue:

Zusätzlich hab ich auch ganz viele connectives an meiner Wand kleben und noch "word banks" in der Klasse, die sie sich beim Arbeiten jederzeit holen können (einige werde ich da jetzt mehr und mehr zu hin stuppsen).

Du musst halt überlegen ob deine Schüler denn Alternativen kennen. Wenn ja, und du glaubst, dass sie diese auch mitten im Redefluss einbauen können, dann hilft so ne Karte vielleicht. Wenn nicht, musst du vielleicht wirklich erstmal gezielt Übungen machen.